

DUNSTABZUGSHAUBEN



Bild: Miele

Welche passt zu mir?

Seit dem 1. Januar 2015 gilt das Energielabel für Dunstabzugshauben. Was man sonst noch als Kriterium zur Auswahl der richtigen Haube für die eigene Küche heranziehen kann, lesen Sie in diesem Bericht.

Dunstabzugshauben sind unverzichtbarer Bestandteil moderner Küchen. Gerade in kleineren Single-Wohnungen oder offenen Wohnküchen können sich Essens- und Fettgerüche oft ungehindert verbreiten und sich in Möbeln und Textilien festsetzen. Das ist lästig und wer daher auf unangenehme Gerüche in der Wohnung verzichten will, setzt idealerweise eine Dunstabzugshaube ein. Diese saugt die beim Kochen entstandenen Wrasen ein, filtert sie und transportiert sie ins Freie oder gereinigt in den Raum zurück.

VOR DEM KAUF

Bei der Anschaffung einer Abzugshaube sollte man vor allem auf die Energieeffizienz und den Geräuschpegel achten. Doch

das ist nicht die einzige Entscheidung, die der Interessierte beim Neukauf treffen muss. Wie groß muss das Gerät sein und wo ist die Montage möglich? Soll es ein Unterbau- oder Einbaugerät sein, eine Designhaube aus Glas und Edelstahl oder eine fast unsichtbare Flachpaneelhaube?

Um Verbrauchern die Kaufentscheidung zu erleichtern, hat die von der HEA-Fachgemeinschaft betreute Initiative Hausgeräte+ für die Dunstabzugshaube eine Checkliste erstellt. Darin sind die wichtigsten Aspekte erklärt, mit denen sich Verbraucher vor dem Kauf auseinandersetzen sollten. Die Checkliste „Dunstabzugshaube“ dieser Initiative steht unter www.hausgeraete-plus.de zum kostenlosen Download.

UMLUFT ODER ABLUFT

Sowohl für den Lüftungstechniker als auch für den Küchenbauer stellt sich die Frage, ob nun ein System mit Um- oder Abluft gewählt werden soll. Baulich ist natürlich das Umluftgerät sehr viel anspruchsloser. Es ist gewissermaßen als kleine Insel über der Kochstelle positioniert und bedarf nur des elektrischen Anschlusses. In der Umlaufthaube selbst werden die Wrasen der Kochstelle lediglich von Fettanteilen und Gerüchen befreit. Dies geschieht allerdings auch mit unterschiedlichem Erfolg, je nach Güte der Filterung. Jedenfalls wird die auf diese Weise aufbereitete Luft aus dem Bereich über der Kochstelle auch dort wieder eingeblasen. Sowohl die Feuchte als auch die Wärmeenergie steckt noch in dieser Umluft. Im Winter könnte man diesen Umstand als energetischen Vorteil ansehen. Insgesamt ist jedoch insbesondere bei sehr kleinen Küchen auch eine Überhitzung zu erwarten.

Wie der Name es vermuten lässt, drückt die Ablufthaube die abgesaugte Küchenluft nach draußen. Sie filtert dazu die angesaugten Wrasen. Dies geschieht aber unter anderem, um nicht den Abluftkanal auf Dauer zu verdrecken, denn der Ölschmierfilm wäre bereits nach kurzer Nutzung problematisch. Meist wird die Abluft auf kurzem Wege nach außen geführt. Dies ist oft die Außenwand der Küche. Das bedeutet auch, dass dort eventuelle Bestandteile der Abluft sich niederschlagen könnten. Auch aus diesem Grund ist die Filterung notwendig, um nicht die Fassade des Hauses zu verschandeln. Der große Vorteil der Ablufthaube ist jedenfalls, dass frische Luft zwingend eingesaugt wird. Die Luft in der Küche wird also erneuert und nicht nur umgewälzt. Energetisch ist das auf den ersten Blick und besonders im Winter etwas bedenklich. Der Komfort und das Ergebnis in Bezug



Bild: John Wollwerth / iStock / thinkstock

Wird diese Küchenhaube eventuell das Brennverhalten des Kamins im Wohnzimmer beeinträchtigen?

auf die Luftqualität dürfen aber als besser angesehen werden als jener von den reinen Umluftanlagen. Die hier geschilderten Verhältnisse gelten grundsätzlich auch für Lüftungsanlagen allgemein.

WICHTIG FÜR ANLAGENMECHANIKER

Bei einer Küchenablufthaut sollte der Anlagenmechaniker die von ihm eingesetzten Geräte der Haustechnik im Auge behalten. Sollten raumluftabhängige Feuerungen in der Nähe, also im Raumverbund der Küche, in Betrieb sein, so könnten diese ja durchaus durch den Sog der Küchenablufthaut in der Funktion beeinträchtigt werden. Lesen Sie dazu auch den zurückliegenden Bericht zur Vier-Pascal-Prüfung im Heft 8 von 2014. Dort wird unter der Überschrift „Check für mehr Sicherheit“ das Zusammenspiel mittels Messtechnik überwacht und ausgewertet.

VOR- UND NACHTEILE EINER UMLUFTHAUBE

Vorteile:

- Sehr einfache Montage
- Keine baulichen Veränderungen erforderlich
- Keine energetischen Verluste



Bild: rob_lan / thinkstock

Quelle: Checkliste „Dunstabzugshaube“ der Initiative www.hausgeraete-plus.de

Nachteile:

- Die Feuchtigkeit bleibt im Raum, zusätzliches Lüften ist notwendig. Das kann im Winter zu Wärmeverlusten führen.
- Der Aktivkohlefilter muss regelmäßig gereinigt oder getauscht werden. Dies führt zu höherem Wartungsaufwand und zusätzlichen Kosten.
- Durch den Aktivkohlefilter kommt es zu Druckverlusten, die die Luftfördermenge des Gerätes unter Umständen stark reduzieren.
- Im Vergleich zum baugleichen Modell mit Abluftbetrieb ist der Umluftbetrieb durch den zusätzlichen Aktivkohlefilter etwas lauter.